



Antrag zum Traktandum 7 a) der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2021

Die beantragte Änderung des Reglements Energieproduktionsanlage ist unbestritten.

Die SP Brienz möchte aber die traktandierte Änderung dieses Reglements nutzen, um zusätzlich eine Präzisierung und eine Aktualisierung im Reglement zu beantragen:

- Die möglichst hohe Selbstversorgung des Artikels 1.1 soll mit einem konkreten Prozentsatz ergänzt werden. Wir schlagen vor: **mindestens 60% bis 2030**. Begründung: bereits 2020 wurde eine Selbstversorgung von 50 % erreicht. Bis 2030 sind es noch 8 vollen Jahren, um eine Erhöhung von 10%-Punkte zu erreichen. Das scheint uns machbar.
- Im Artikel 2.2. ist der Anteil der erneuerbaren Energien im Energiemix mit mindestens 40% angegeben. Wir beantragen dieser Prozentsatz auf **80%** zu erhöhen.

 <u>Begründung</u>: Bereits jetzt und schon seit einigen Jahren beträgt dieser Anteil 100%. Ein Rückgang auf 40 % wäre aus unserer Sicht nicht annehmbar.

Unser Antrag (Zusatzantrag) lautet:

- 1) Der Indikator des Artikels 1.1 ist wie folgt zu ergänzen: «Möglichst hohe Selbstversorgung von mind. 60% bis 2030»
- 2) Der Standard des Artikels 1.2 ist wie folgt abzuändern:
- « > 80% erneuerbare Energie»

	Produkteziele, Grundlage	Indikatoren	Standards
1.1	Brienz betreibt eigene Energieproduktionsanlagen (erneuerbare Energie)	Möglichst hohe Selbstversorgung <u>von</u> <u>mindestens 60% bis 2030</u>	Umweltfreundlich und konkurrenzfähig
2.1	Die Kunden profitieren von einem hohen Anteil an erneuerbarer Energie	Energiemix	> 40%- 80% erneuerbare Energie